

GEMEINDEBRIEF

EVANGELISCHE KIRCHE IM PFARRBEREICH MEUSELWITZ/LUCKA
MIT DEN KIRCHGEMEINDEN MEUSELWITZ MIT FALKENHAIN UND MUMSDORF,
LUCKA MIT WINTERSDORF UND DER KIRCHGEMEINDE ZIPSENDORF

SEITE 5
NEUE
MITARBEITERIN
IM
GEMEINDEBÜRO

SEITE 10
RESTAURIERUNG
DER ORGEL
DER WINTERSDOR-
FER KIRCHE

SEITE 16
KINDER-
FERIEN-
WOCHE

Im Sommer
schenkt uns
Gott die kleinen
Schönheiten
seiner großen
Schöpfung



Liebe Leserinnen und liebe Leser,

Im Sommer
schenkt uns
Gott die kleinen
Schönheiten
seiner großen
Schöpfung

ergänzt. Mein Garten hat normalerweise recht schlechten Erdboden, sodass da wenig wächst. Dazu kam dann letztes Jahr noch die Trockenheit, trotzdem gab es in den Hochbeeten immer noch eine gute Ernte. Besonders die Tomaten standen gut. Auch in diesem Jahr sieht es vor allem wegen dem warmen Regen

**AN TRÜBEN SOMMERTAGEN
HOLE ICH MIR DIE FREUDE
AN GOTTES SCHÖPFUNG MIT
EINEM BLICK IN GÄRTEN
ZURÜCK.**

Carmen Jäger

Anfang Juni recht gut aus. Man kann richtig beobachten, wie die Pflanzen in ihrem Wuchs explodieren.

im vorigen Jahr habe ich in meinen Garten zwei Hochbeete eingerichtet. Diese habe ich in diesem Jahr durch zwei weitere etwas kleinere

Ich werden dann immer an das Resümee Gottes erinnert, dass er nach den sechs Tagen der Schöpfung getroffen hat: „Und Gott sah an alles, was er gemacht hatte, und siehe, es war sehr gut. Da ward aus Abend und Morgen der sechste Tag.“ Genesis 1,31 (LU)

Gottes Schöpfung und besonders der Mensch waren sehr gut. Die Schöpfung ist vollendet. Im Schöpfungsbericht gibt es nun den siebenten Tag zum Ausruhen, zum Genießen. Auch das ist wichtig.

Der Sommer ist die Zeit, in der wir in besonderer Weise die Schönheit der Schöpfung Gottes erleben und genießen können. Wir dürfen und sollen es auch tun. Darum ist schon auch einmal Urlaub und dann vielleicht auch Wandern in Gottes Schöpfung angesagt. Gleichzeitig sollten wir uns daran erinnern lassen, dass wir vor Gott im Umgang mit der Schöpfung in Verantwortung ihm gegenüber stehen. Denn er hat uns den Auftrag gegeben, diese Erde zu bebauen und zu bewahren. Dieser Auftrag steht für alle Menschen, auch für uns als Christen. Ja für uns gilt der Auftrag in besonderer Weise.

Dennoch wissen wir: Nach dem Sommer kommt der Herbst, die Zeit der Vergänglichkeit. Doch auch diese liegt in Gottes Hand. In seiner Hand liegt das Werden und Vergehen.

Eine gesegnete Sommer- und Urlaubszeit wünscht Ihnen
Ihr Pfarrer i.R.

Jörg Bachmann



ALTERNATIVEN ZUM PRÄSENZGOTTESDIENST

Noch immer gibt es trotz sinkender Inzidenzen Kontaktbeschränkungen, die zwar gelockert wurden. Daher geben wir nach wie vor unsere Termine nur unter Vorbehalt bekannt. Über Zeiten und Gottesdienste werden wir, so es geht, wieder informieren. Wir bitten um Verständnis!

Dazu werden wir weiterhin folgende Alternativen in Sachen „Gottesdienst und Andacht“ anbieten:

- Per Internet: Es gibt viele Angebote im Netz, u.a. auf unserer Webseite www.schnauder-kirche.de, www.suptur-abg.de, www.ekmd.de, www.ekd.de, altenburg.tv (auch im TV) „Gott Impuls“ und vielen weiteren
- Per Telefon: Eine Telefonandacht hören Sie unter 03448 4390618.

- als Podcast unter: www.bachweb.de/podcasts-von-joerg-bachmann/
- Per „Mitnehm-Kasten“: An den Kirchen Meuselwitz, Zipsendorf, Wintersdorf, Lucka, auf dem Friedhof Meuselwitz und am Pfarrhaus Falkenhain finden Sie in unseren „Mitnehm-Kasten“ ein Heft mit Andacht für Zuhause.



TRAUERFEIERN

Trauerfeiern finden eingeschränkt auf unseren Friedhöfen statt. Nähere Informationen erhalten Sie im Gemeindebüro per Telefon unter 03448 3781. Der Anrufbeantworter ist aktiviert. Hinterlassen Sie gern eine Nachricht, wenn es sich um dringende Angelegenheiten handelt.



NEUE MITARBEITERIN IM GEMEINDEBÜRO

Seit Ende Mai haben wir in unserem Gemeindebüro eine neue Mitarbeiterin. Das geschah früher als geplant, aufgrund des tragischen Todes unserer lieben Büroleiterin Bärbel Wesser.

Unsere neue Mitarbeiterin ist Frau Nadine Enge aus Treben. Sie ist gelernte Bürokauffrau, Mutter von zwei kleinen Kindern. Ihr Mann ist Gymnasiallehrer in Frohburg. Eigentlich stammt sie aus Leipzig. Der Schwerpunkt ihrer Arbeit ist die Friedhofsverwaltung von Meuselwitz, Falkenhain, Wintersdorf und Zipsendorf.

Seit Ende Mai sind Sie hier im Gemeindebüro des Pfarrbereiches Meuselwitz-Lucka angestellt. Wie war Ihr Beginn?

Meinen Beginn hier habe ich schon als schwer empfunden, besonders in die Fußstapfen meiner Vorgängerin zu treten. Sie war sehr organisiert. Im Büro fehlte mir manchmal der Ansprechpartner. Dennoch bin ich dankbar, dass die Pfarrerin trotz ihrer Krankheit erreichbar ist.



Wo würden Sie gern Unterstützung durch die Gemeinden erfahren?

Die Gemeinden sollen noch ein bisschen mit mir umsichtig und nachsichtig sein, besonders weil ich die Menschen nicht gleich kenne und sie zuordnen kann.

Vielen Dank für Ihre Antwort und wir wünschen Ihnen Gottes Segen für Ihre Arbeit in unserem Gemeindebüro.

SICH AUFEINANDER EINZUSTIMMEN, EINANDER ZU VERSTEHEN UND MITEINANDER ZU ÜBEN, IST MANCHMAL MÜHSAM UND GAR NICHT SO LEICHT.

Tina Willms

Was ist die BasisBibel?

Die BasisBibel ist eine neue Bibelübersetzung in zeitgemäßem Deutsch. Sie zeichnet sich in besonderer Weise durch ihre Verständlichkeit und Zuverlässigkeit aus. Kurze Sätze, eine klare und prägnante Sprache und ihr einzigartiges Design innen und außen sind die Markenzeichen der BasisBibel. Zusätzliche Erklärungen von Begriffen und Sachverhalten, deren Kenntnis nicht vorausgesetzt werden kann, erleichtern das Verständnis der biblischen Texte. Die BasisBibel ist dadurch einfach zu lesen und gut zu verstehen. Und auch das farbenfrohe Design macht deutlich: Die BasisBibel ist anders als die anderen.

Die Bibel neu übersetzt

Für die BasisBibel wurden alle biblischen Texte vollständig neu übersetzt. Grundlage dafür waren die Bibeltexte in den Ursprachen Hebräisch, Aramäisch und Griechisch. Bereits Anfang der 2000er Jahre wurde in der evangelischen Jugendarbeit der Bedarf für eine neue Bibelübersetzung geäußert, die besonders für die Arbeit mit jungen Menschen geeignet ist. Das Neue Testament mit den Psalmen ist bereits 2012 erschienen. Nun wurden auch die fehlenden Teile des Alten

Testaments übersetzt und in diesem Zuge die bereits erschienenen noch einmal durchgesehen und überarbeitet. Der Rat der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) empfiehlt die BasisBibel für die Arbeit mit jungen Menschen sowie allgemein für eine „Erstbegegnung mit der Bibel“.

Warum eine neue Bibelübersetzung?

Im Zeitalter digitaler Medien hat sich das Leseverhalten grundlegend verändert. Messenger-Dienste, Online-Berichterstattung, Soziale Medien: Die Textmenge, mit der Menschen jeden Tag konfrontiert werden, nimmt stetig zu. Zeit und Bereitschaft für eine intensive Lesebeschäftigung nehmen dagegen ab. Der lesefreundliche Text der BasisBibel ist von Anfang an für das Lesen am Bildschirm konzipiert. In keiner anderen Bibelübersetzung wurde das bislang in dieser Art berücksichtigt. Es gibt diese Übersetzung deshalb nicht nur als Buch, sondern auch als Online-Bibel im Internet und in der App Die-Bibel.de. All das macht die BasisBibel zur Bibelübersetzung des 21. Jahrhunderts. Die Bibel lesen und verstehen: Nie war das einfacher als mit der BasisBibel.



GOTTESDIENSTE JULI - AUGUST 2021

Fr, 02.07.2021	19:30 Uhr	Kirche Lucka	Blaue Stunde - dein Wochenschluss
Sa, 10.07.2021	14:00 Uhr	Kirche Meuselwitz	Konfirmation
So, 11.07.2021	10:30 Uhr	Kirche Wintersdorf	6. Stg. n. Trinitatis Gottesdienst
So, 18.07.2021	09:00 Uhr	Kirche Lucka	7. Stg. n. Trinitatis Gottesdienst
Herzliche Einladung zu Gottesdienst nach Treben! 14:00 Uhr Gottesdienst zur Verabschiedung von Frau Oberpfarrerin i.R. Elke Schenk			
So, 25.07.2021	09:00 Uhr	Kirche Falkenhain	8. Stg. n. Trinitatis Gottesdienst
	10:30 Uhr	Kirche Mumsdorf	Gottesdienst
So, 01.08.2021	10:30 Uhr	Kirche Zipsendorf	9. Stg. n. Trinitatis Gottesdienst
So, 08.08.2021	10:30 Uhr	Kirche Meuselwitz	10. Stg. n. Trinitatis Gottesdienst
So, 15.08.2021	10:30 Uhr	Kirche Lucka	11. Stg. n. Trinitatis Gottesdienst in anderer Form
So, 22.08.2021	09:00 Uhr	Kirche Falkenhain	12. Stg. n. Trinitatis Gottesdienst
	10:30 Uhr	Kirche Wintersdorf	Gottesdienst
So, 29.08.2021	10:30 Uhr	Kirche Meuselwitz	13. Stg. n. Trinitatis Gottesdienst

Bitte beachten Sie auch die Aushänge und Hinweise auf der Homepage, da krankheitsbedingt kurzfristige Änderungen möglich sind.

KINDER UND JUGEND

KINDERNACHMITTAG

IN FALKENHAIN

1x im Monat montags (Große) und mittwochs (Kleine) nach Absprache mit Familie Peters im Pfarrhaus Falkenhain

KONFIS

2x im Monat, freitags 14.30 - 16.00 Uhr digital über Zoom oder im Lutherhaus Meuselwitz mit Pastorin Christiane Müller und Pfarrerin Ulrike Schulter

MUSIK

POSAUNENCHOR

Mittwochs, 18.00–19.15 Uhr im Lutherhaus Meuselwitz mit Kantor Andreas Göthel

KIRCHENCHOR

Mittwochs, 19.15–20.00 Uhr im Lutherhaus Meuselwitz mit Kantor Andreas Göthel

ERWACHSENE

FRAUENKREIS

Montag, den 19.07.2021 um 19.00 - 21.00 Uhr im Pfarrhaus Meuselwitz

ÖKUMENISCHER MÄNNERKREIS

Montag, den 05.07. und 02.08.2021 um 19.30 Uhr im Lutherhaus Meuselwitz

EHEPAARKREIS IN ZIPSENDORF

Juli und August - Sommerpause

GESPRÄCHSKREIS MITTLERE GENERATION IN WINTERSDORF

Dienstags, Termine nach Absprache um 19.30 Uhr im ehem. Konzert- und Ballhaus Wintersdorf (Gröbaer Str.) mit Pfarrerin Ulrike Schulter

BIBELSTUNDE

DER LANDESKIRCHLICHEN GEMEINSCHAFT IN LUCKA

Vierzehntägig montags um 19.30 Uhr in der Pegauer Str. 57 (Termine über Ines Lägel)

GELOBT SEI GOTT, DER MEIN GEBET NICHT
VERWIRFT NOCH SEINE GÜTE
VON MIR WENDET.

Psalm 66,20

ÄLTERE MENSCHEN

KIRCHENKAFFEE IN WINTERSDORF

Donnerstag, den 22. Juli 2021 und 26. August 2021 jeweils um 14:30 Uhr im ehem. Konzert- und Ballhaus mit Gemeindepädagogin Iris Wallat

KIRCHENKAFFEE IN LUCKA

Donnerstag, den 08. Juli 2021 und 12. August 2021 um 14:30 Uhr im Pfarrhaus Lucka mit Gemeindepädagogin Iris Wallat

ANDACHTEN IM SENIORENZENTRUM MEUSELWITZ

Donnerstag, den 08.07.2021, 22.07.2021, 12.08.2021 und 26.08.2021, um 10.00 Uhr in der Cafeteria mit Gemeindepädagogin Iris Wallat

ANDACHTEN IM PFLEGEHEIM LUCKA

Donnerstag, den 16.09.2021 um 10.15 Uhr mit Pastorin Christiane Müller

HYGIENE- UND SCHUTZMASSNAHME

Bitte beachten Sie die AHA-Regeln bei jeder Offenen Kirche bzw. Gottesdiensten:

- Abstand
- Hygieneregeln
- Medizinische Maske

GEBETSZEITEN

MITTAGSGEBET IN DER MARTINS-KIRCHE MEUSELWITZ

Donnerstags, 12.00 – 12.30 Uhr, anschließend offene Kirche bis 13.30 Uhr

OFFENE KIRCHE

... IN MEUSELWITZ, LUCKA UND WINTERSDORF

Wir sind offen! Zeit für dich!
Zeit für individuelles Gebet!
Zeit für Deine Anliegen!



Die Orgel der Wintersdorfer Kirche wird renoviert

Im Jahr 1907 wurde die Walburga-Kirche in Wintersdorf im Jugend-

erforderlich. Diese erfolgt gegenwärtig. Neben einigen Reparaturen sind besonders die vorhandenen Windverschleiehungen zu beheben sowie die Pfeifen zu polieren und zu lackieren. In der Orgel ist sogar noch Kohlestaub aus den früheren Kohlefabriken der Region zu finden. Besonders die Membranen und Bälgchen waren durch ihn verschmutzt. Die letzte größere Restaurierung erfolgte vor 33 Jahren.



ausgebaute Orgel in der Kirche in Wintersdorf

stil errichtet. Die Ausstattung der Kirche stammt größtenteils noch aus der Bauzeit, dazu gehört auch die Orgel.

Diese pneumatische Orgel wurde im Kirchweihjahr von der Firma Ernst Poppe aus Schleiz erbaut und 1928 mit einem elektrischen Gebläse ausgerüstet. Dieses wertvolle Instrument ist verschmutzt und leicht vom Holzwurm befallen. Darum ist eine dringende Restaurierung



Orgelbaumeister C. Reinhold und Orgelsachverständiger B. Müller aus Borna

Die gegenwärtige Restaurierung der Orgel erfolgt durch die Orgelwerkstatt Christian Reinhold aus Bernsdorf im Erzgebirge.

Kurz vor Pfingsten besuchten vier Wintersdorfer Gemeindeglieder die Werkstatt des Orgelbauers. Davon und vom Ausbau der Orgel sind hier einige Bilder zu sehen.



mit Kohlenstaub verschmutzte Membranen
oder Bälgen



in der Werkstatt des Orgelbauers

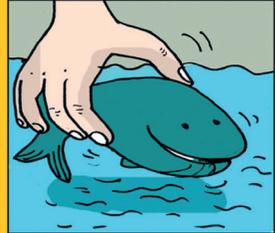
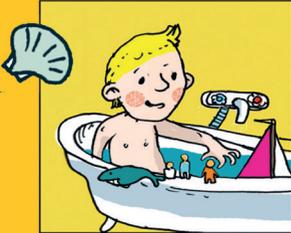


die ausgebauten Orgelpfeifen
in der Werkstatt



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



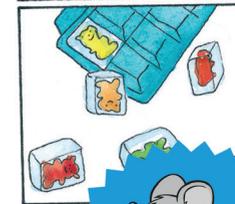
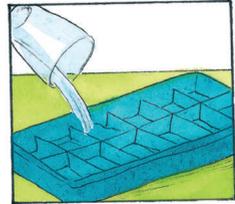
Bibelfrage in der Badewanne

Wie heißt der Prophet, der Schiffbruch erlitt und tagelang im Bauch eines Fisches festsaß, bis Gott seine Gebete erhört hat?



Benjamins Gummibärchen-Eis

Gieße Wasser oder Fruchtsaft in einen Eiswürfelbehälter. Lege vorsichtig in jedes Fach ein Gummibärchen. Stell den Behälter über Nacht ins Tiefkühlfach. Klopfe die gefrorenen Gummibärchenwürfel heraus. Du kannst sie lutschen oder dir mit Sprudel ein gekühltes Getränk daraus machen.



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand)
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Lösung: Jona



EINGEHÜLLT VON GOTT

Ich liebe es, im Meer zu schwimmen. Die Wellen tragen mich, die Sonne wärmt auch im Wasser meine Haut. Am liebsten bin ich da nackt, so ursprünglich schön ist das. Selbst wenn es regnet und das Meer nicht so sanft ist: Ich mag es. „Gott ist nicht ferne von einem jeden unter uns. Denn in ihm leben, weben und sind wir“ (Apostelgeschichte 17,27). Ich spüre, eingehüllt von Gott zu sein, ganz nah und direkt.

Paulus erzählt in Athen von seinem Gott, er geht dafür zum Areopag, dem Ort, der Weisheit, Ästhetik, Toleranz atmet. Dort hofft er beschreiben zu können, was Gottes Nähe bedeutet, wie sich das anfühlen kann. Der streng wirkende Paulus stellt sich genau auf die Menschen ein, die er erreichen will. Spüren sie es, wenn sie von etwas ganz

umschlossen und begeistert sind? Ein Sommerwald, in dem man die Sonne regelrecht riechen kann, die Ruhe hört und Wind eine Seite in uns zum Klängen bringt. Jede Faser meines Körpers genießt, staunt – Gott wird zu einem Teil von mir. Dann aber gibt es Gewitter und stürmische Fluten, Windbruch und Borkenkäfer, vertrocknete Wälder. Nichts mit Begeisterung, Gott scheint doch recht fern.

Ich weiß aber, wie das Meer ist, wie sich Moosbett anfühlt, wie großartig es ist, Wissen, Erkenntnisse aufzusaugen, Schönheit zu entdecken. Gott ist nicht fern von mir. Ich brauche diese Gewissheit, um Unwetter des Lebens, Stürme des Alltags zu überstehen.

Carmen Jäger

ins  gesät
Kirche auf der
BUGA 21

WENN SIE AUF DER BUGA IN ERFURT SIND, SCHAUEN SIE RUHIG EINMAL
IM KIRCHEN-PAVILLON AM PETERSBERG VORBEI!

Seelsorge

„Ich bin krank gewesen und ihr habt mich besucht.“ (MT 25,36)

Sich umeinander zu sorgen ist urmenschlicher Ausdruck des Lebens. Für die Seele zu sorgen kommt in unserem Alltag heute oft zu kurz. Wir als Mitglieder der christlichen Gemeinde bieten uns ganz biblisch gegenseitig an, uns umeinander zu sorgen. Doch oft reicht das nicht. Da braucht es jemanden, der ungeteilt zuhört, mit dem du reden kannst über ganz Banales und ganz Wichtiges, der es nicht weitererzählt und der schlussendlich für dich und mit dir betet.

Wenn Sie so jemanden brauchen oder jemanden kennen, der es braucht, dann melden Sie sich gern bei uns und wir vereinbaren ein Telefongespräch, oder ein persönliches Treffen.

Ihre Gemeindepädagogin Iris Wallat
und Ihre Pfarrerin Ulrike Schulter

(Kontakte siehe Nebenseite)

Pflege

Ambulante Kranken- und Altenpflege:

Diakoniesozialstation Meuselwitz
Baderdamm 3, 04610 Meuselwitz
Tel. 03448 702209
www.diakonie-meuselwitz.de

Beratung

Mobile Sozial- und Lebensberatung im Altenburger Land

Gemeinsam suchen wir nach Lösungen oder vermitteln bei Bedarf in (Selbsthilfe-) Gruppen, eine Fachberatung oder spezielle soziale Dienste.

Allgemeine Lebensberatung bei: Not-, Konflikt- und Krisensituationen

Vielschichtige Problemlagen
Beziehungsproblemen, Einsamkeit
Sozialberatung:

Arbeitslosengeld-II-Beratung
Beratung zu Leistungsansprüchen (Grundsicherung, Wohngeld usw.)
Unterstützung bei Antragstellung
Überprüfen und Erklären von Bescheiden

Beratung zu Maßnahmen des Muttergenesungswerks:

Mutter/Vater-Kind- Kuren, Mütter/Väter-Kuren, Kuren für pflegende Angehörige

Wir kommen auch in Ihren Ort und besuchen Sie zu Hause. Bitte vereinbaren Sie einen Termin persönlich, telefonisch oder per E-Mail.

**Diakonat Kirchenkreis
Altenburger Land**

Geraer Str. 46 , 04600 Altenburg
Tel.: 03447 8958020

E-Mail:

diakonat.abg@diako-thueringen.de
www.diako-thueringen.de

So erreichen Sie uns!

Pfarramt Meuselwitz

Für die Kirchgemeinden Meuselwitz (mit Falkenhain), Lucka und Zipsendorf
Pfarrgasse 1, 04610 Meuselwitz
Tel. 03448 3781
Ev.-luth.kirchgemeinde-msw@t-online.de
Pfarramtssekretärin: Renate Baschel

Öffnungszeiten

Dienstags 10-12 Uhr
Und 14-16 Uhr
Freitags 10-12 Uhr

Unter (Corona-)Umständen halten wir das Pfarramt für den Besucherverkehr geschlossen. Termine gibt es dann nach telefonischer Absprache.

Pfarrerin

Ulrike Schulter

Pfarrgasse 1, 04610 Meuselwitz
Tel. 03448 7520507
ulrike.schulter@gmail.com
Termine nach Absprache!

Kantor

Andreas Göthel

Telefon über Pfarramt Meuselwitz
kantor@schnauder-kirche.de

Arbeit mit Älteren

Gemeindepädagogin Iris Wallat
Telefon über Pfarramt Meuselwitz
Iris.Wallat@ekmd.de

Friedhofsverwaltung

für Meuselwitz, Falkenhain,
Wintersdorf und Zipsendorf

Nadine Enge:
Tel. 03448 3781
Ev.-luth.kirchgemeinde-msw@t-online.de

Vorsitzende des GKR Meuselwitz

Gabriele Gruber
gruberin@gmx.de

Vorsitzender des GKR Lucka

Emanuel Lägel
Emanuel.laegel@gmail.com

Vorsitzender des GKR Zipsendorf

Günter Anders
Tel. 03448 701604
andersghk@aol.com

Bankverbindungen

Kirchgemeinde Meuselwitz
IBAN DE33 8305 0200 1204 0041 33 -
Sparkasse Altenburger Land

Kirchgemeinde Zipsendorf
IBAN DE88 8305 0200 1206 0004 70 -
Sparkasse Altenburger Land

Kirchgemeinde Lucka
IBAN: DE46 8305 0200 1208 0002 99
Sparkasse Altenburger Land

Impressum

Herausgeber: Pfarrbereich der Ev.-Luth.
Kirchgemeinden Meuselwitz, Lucka und
Zipsendorf
Pfarrgasse 1, 04610 Meuselwitz

Redaktion und Layout: Pfarrerin Ulrike
Schulter; Pfarrer i.R. Jörg Bachmann

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Martin-
Luther-Weg 1 29393 Groß Oesingen

Quellennachweis: Alle Fotos, Bilder und
Texte ohne Quellennachweis sind Eigen-
tum der Redaktion bzw. von gemeinde-
brief.de.



Kirche Hilft.

Wir haben ein offenes Ohr!

Evang.-Luth. Kirchenkreis Altenburger Land

Telefon 03447-843 90 50

**Montag - Freitag von 9 bis 16 Uhr
Sonntags von 17 bis 20 Uhr**



Kinderferienwoche „Ban-Schlan“

vom 26.07.2021 bis 30.07.2021 im Lutherhaus in Meuselwitz,
Poderschauer Gasse 29, jeweils von 09:00 Uhr bis 14:00 Uhr.

Für Kinder von 5-12 Jahre, die Lust auf tolle Ferientage haben.

Fröhliche Musik, Action, spannende Geschichten, viel Spaß und kreatives Basteln gehören zu dem abwechslungsreichen Programm, welches die Kinder erwartet.

Ein Unkostenbeitrag von 5,00 € für das gemeinsame Mittagessen pro Tag und Kind wird erbeten. Es sind die Corona-Vorschriften einzuhalten, eventuell ist auch ein Schnelltest erforderlich.

Anmeldung bitte im Gemeindebüro der Kirchgemeinde Meuselwitz - Pfarrgasse 1
04610 Meuselwitz - Tel. 03448.3781 - Email: ev-luth.kirchgemeinde-msw@t-online.de



www.facebook.com/schnauder.kirche

